



1. Kinderfest des FV Kuckuck

Generalprobe für nächstes Highlight

[Wochenspiegel]

Was gibt es Schöneres, als an einem Samstag bei Sonnenschein, nach Herzenslust mit vielen anderen Kindern zu spielen, Spaß zu haben, Kuchen zu essen und fröhlich zu sein. Eigentlich nichts.

Deshalb haben die Trainerinnen der Tanzgruppen des Vereins, für „ihren“ Nachwuchs, das 1. Kinderfest unter dem Motto „Cowboy und Indianer“ im und vor dem Schloss in Effelder veranstaltet. Zwischen Hüpfburg, Disco und Tombola gab es Spiele und Tanz passend zum Thema für alle Kinder und



Kindgebliebenen. Dank der super Organisation kam richtige Westernstimmung auf. So viel es schwer die Pferde zu satteln und nach Hause zu reiten.

Dies war die „Generalprobe“ für unser nächstes Highlight.

Findet doch an selber Stelle, nämlich am 13.11.2010 unser Saisonauftakt statt. Nach 3 Jahren Pause wollen wir diesen Anlass wieder zünftig feiern.

Als Wertschätzung gegenüber unseren Gründungsmitgliedern gehen wir mit dieser Veranstaltung zurück zu unseren Wurzeln. Dahin wo die Wiege unseres Vereins stand - nach Effelder. An diesem Abend wird nicht nur unser neues Prinzenpaar für diese



Session vorgestellt. Nein!

Prinzessin Sandy I. + Prinz Michael II. werden auch unterhaltend durch den Abend führen.

Natürlich haben wir uns für unser Publikum etwas ganz besonderes ausgedacht.

Diese Veranstaltung wird unsere 1. Mottoparty sein. Die ultimative Party für jung und alt in dieser Jahreszeit kann doch nur eine „Hüttengaudi“ werden.

Also entsprechend dem Motto können (aber keine Pflicht) die Mädels im feschen Dirndl, die Buben in einer Krachledernen oder einer anderen Tracht erscheinen. Wer mag, darf auch gerne seinen eigenen Bierkrug mitbringen! Logischerweise werden die Dekoration, Speisen und Getränke sowie die Musik diesem Thema angepasst. Schon jetzt proben einige für einen zünftigen „Schuhpladdler“.

Na – neugierig geworden? Dann schnell im Tanzstudio Ebert die Karten reservieren.

Telefonnummer 03675/ 406069

Als besonderes Schmankerl, gibt es 1 Fass Freibier. Wer dieses mit wie vielen Schlägen anzapfen wird, bleibt noch ein Geheimnis.

Der Vorstand

FV Kuckuck